



Fördert bedürftige Kinder
Regionales Kinderhilfswerk

KiPaKi – kurz vorgestellt

Nachstehend einige Stichworte und Grafiken zu KiPaKi. Weitere Informationen finden sich auf unserer Website www.kipaki.ch.

Vereinszweck

- Möglichst viele bedürftige Kinder unterstützen zur Linderung von Notlagen und Förderung der sozialen Integration
- Kinder nachhaltig ab Kindesalter (Erstantrag) bis zum Eintritt in eine Erwerbstätigkeit (nur bei Bedürftigkeit) unterstützen
- Unterstützung soll auf eine professionelle Art erfolgen (deswegen die Zusammenarbeit mit professionellen Partnern, sog. „Fachstellen“)
- möglichst einfacher Antragsprozess für Fachstellen über KiPaKi Portal
- Der Entscheidungsprozess und die Auslösung der Unterstützungsbeiträge soll unbürokratisch und schnell erfolgen.
- KiPaKi unterstützt lediglich Anfragen, die von keiner staatlichen oder anderen Organisation gedeckt sind bzw. werden müssen.
- KiPaKi auf viele Mitgliedsclubs und Regionen in der CH und FL ausweiten

Versprechen

- 100% der Spendengelder werden zugunsten der Kinder verwendet.
- Um dies zu erreichen, werden alle Aufwände/Kosten durch die Beiträge der Kiwanis Mitgliedsclubs finanziert.

Organisation

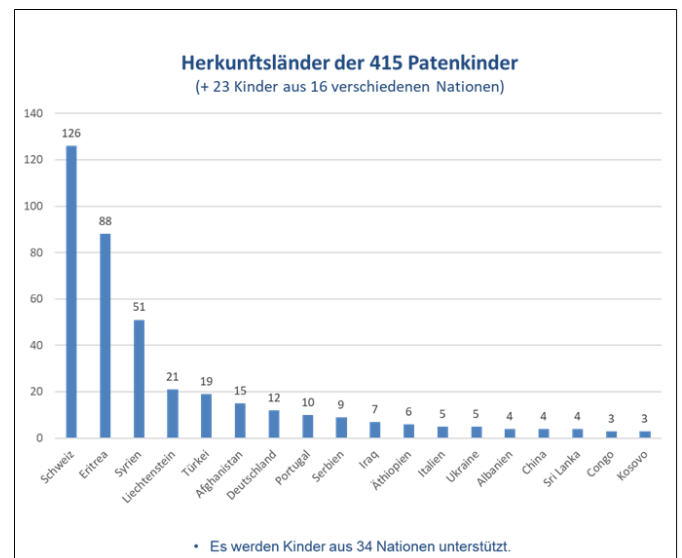
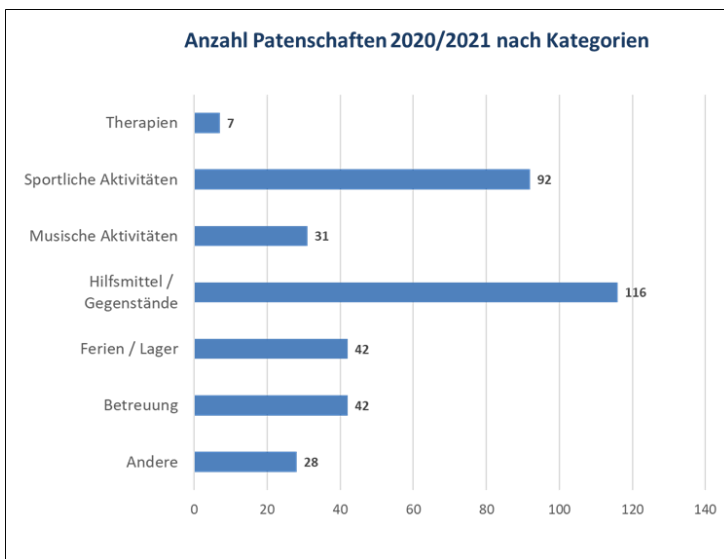
- KiPaKi wurde 2008 vom Kiwanis Club Bündner Herrschaft gegründet mit kontinuierlichem Einbezug weiterer Mitglieder (St. Galler Rheintal, Graubünden, Liechtenstein, Benken mit insgesamt 9 Mitgliedsclubs)
- Aufgrund der überregionalen Ausdehnung (Bern, oberer Zürichsee) wurde im Herbst 2020 eine neue Organisationsstruktur eingeführt, aufgeteilt in 3 Regionen
- Für die Leitung des Vereins, Finanzen und Strategie wurde ein Zentralvorstand gebildet mit angegliederter Geschäftsstelle in Vilters/SG. Unterstützt wird KiPaKi durch eine speziell dafür eingerichtetes IT-Portal für die operative Abwicklung der Unterstützungsgesuche. Der definitive Entscheid über die Patenschaftsanträge erfolgt durch die regionalen Vorstandsmitglieder der Mitgliedclubs.
- Auf hohen Datenschutz wird grossen Wert gelegt. Der Zugriff auf persönliche Daten ist auf die antragstellende Fachstelle, die Geschäftsstelle und die Revision beschränkt.

Spenden / Fund Raising

- Wiederkehrende Spenden über mehrere Jahre sind erwünscht, um Kinder nachhaltig zu unterstützen.
- Um die Kontinuität bei den Unterstützungsleistungen sicherzustellen, haben wir das Ziel, rund 150% der jährlichen Unterstützungsbeiträge als Sicherheit auf unserem Spendenkonto zu haben.

Unterstützungsleistungen 2020/21 (1.10.2020 – 30.9.2021)

- Es konnten total 358 Unterstützungsbeiträge ausbezahlt werden, total Fr. 84'000.-
- Der durchschnittliche Unterstützungsbeitrag pro Antrag betrug Fr. 233.-



Wie funktioniert das alles?

- Fachstelle (= professionelle Organisation, z.B. regionaler Sozialdienst, Schulsozialdienst, Berufsbeistandschaft) ist detailliert informiert über bedürftige Kinder und deren Lebenssituation. Sie stellt einen Unterstützungsantrag an KiPaKi auf der IT-Plattform. Dies ist für erfahrene Fachstellenmitarbeiter innert Minuten möglich.
- Die KiPaKi Geschäftsstelle prüft den Antrag anhand des von uns erstellten Kriterienkataloges, nimmt bei Bedarf Rückfragen vor und leitet den anonymisierten Antrag an die Vorstandsmitglieder der jeweiligen Region zur Beurteilung weiter.
- Die Abstimmungen erfolgen zeitnah mittels KiPaKi Portal oder via KiPaKi App.
- Die Geschäftsstelle informiert die antragstellende Fachstelle über den Entscheid und überweist den Betrag an den Leistungserbringer (d.h. bezahlt die Rechnung zwecks Sicherstellung der korrekten Mittelverwendung).
- Der Entscheidungsprozess und die Überweisung der Unterstützungsbeiträge dauert in der Regel 2-5 Tage.

Kontakt und weitere Informationen

Sie erreichen uns am einfachsten per mail: administration@kipaki.ch
Unsere Tel. Nr. +41 76 297 67 44

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.kipaki.ch

